

Praxistipp



Lustige Wasserschlacht

Der Sommer kommt und es wird langsam immer wärmer. Zeit für eine kleine Erfrischung! Warum nicht mal das Kinderturnen nach draußen verlegen? Hier kommen einige Wasserbombenspiele, die an heißen Tagen garantiert für Abkühlung sorgen.

Viel Spaß wünscht das Kinderturn-Club Team!



Spiele mit Wasserbomben

Es gibt eine Vielzahl an speziellen Wasserbomben-Ballons in verschiedenen Farben, Größen und Materialien. Wer Müll vermeiden und die Umwelt schonen möchte, kann man mittlerweile auf nachhaltige, wiederverwendbare Alternativen zurückgreifen, die sich immer wieder neu befüllen lassen.

Um den Schwierigkeitsgrad der einzelnen Spiele zu steuern gilt grundsätzlich: Je praller die Ballons gefüllt sind, desto einfacher zerplatzen sie.

Werfen und Fangen

Zwei Kinder stehen einander gegenüber und werfen sich gegenseitig Wasserbomben zu. Um es schwieriger zu machen, können sich die Kinder vor dem Spiel die Hände mit Seife einreiben. Nach jedem gelungenen Wurf gehen sie einen Schritt zurück. Wie groß ist der Abstand, bevor die Wasserbombe auf den Boden fällt oder beim Fangen platzt?

Variation: Eine Kindergruppe steht im Innenstirnkreis und wirft sich einen oder mehrerer Ballons zu. Auch hier gehen die Kinder nach einer bestimmten Zeit einen Schritt zurück, um den Abstand zu vergrößern.

Wasserbomben Wettrennen

Je zwei Kinder klemmen einen prall gefüllten Wasserballon auf Bauchhöhe zwischen sich fest. Die Hände dürfen nicht benutzt werden. Sie sollen eine vorher festgelegte Strecke oder einen Parcours durchlaufen, ohne dass der Ballon herunterfällt oder platzt. Ansonsten muss das Paar mit einem neuen Ballon von vorne anfangen.

Variation: Es treten mehrere Teams gegeneinander an und sollen schnellstmöglich eine bestimmte Anzahl an Wasserbomben (oder die meisten Wasserbomben innerhalb einer bestimmten Zeit) ins Ziel bringen.

Wasserbomben Tennis

Je zwei Kinder spannen ein Handtuch zwischen sich. Auf dem Handtuch liegt eine Wasserbombe, die über eine mindestens kopfhoch gespannte Schnur einem anderen Kinderpaar (ebenfalls mit Handtuch) zugespielt wird. Das andere Paar fängt den Wasserballon mit dem Handtuch auf und spielt ihn über die Schnur zurück. Wie oft kann die Wasserbombe über die Schnur gespielt werden, ohne auf den Boden zu fallen oder zu zerplatzen?

Variation: Die Kinderpaare spielen gegeneinander. Wenn der Ballon auf den Boden fällt oder platzt, erhält das andere Team einen Punkt.

Wasserbomben sammeln

Zwei Mannschaften erhalten je einen leeren Eimer und jeweils die gleiche Anzahl an Wasserbomben. Die Teams bewerfen sich damit gegenseitig aus ihrem Spielfeld heraus. Ziel ist,

nicht getroffen zu werden und die gegnerischen Wasserbomben zu fangen. Nicht geplatze, aufgefangene Ballons werden im Eimer gesammelt. Gespielt wird, bis keine heilen Wasserbomben mehr im Umlauf sind. Welches Team hat die meisten Ballons sammeln können?

Wasserbomben zerplatzen

Die Wasserbomben werden auf dem Boden verteilt. Es gibt zwei Mannschaften mit der jeweils gleichen Anzahl an Ballons. Man spielt entweder auf zwei verschiedenen Spielfeldern oder ordnet den Mannschaften unterschiedliche Ballonfarben zu. Auf Kommando müssen die Wasserbomben so schnell wie möglich zertreten werden. Welcher Mannschaft gelingt das zuerst?

Variation: Die Wasserbomben dürfen nur mit dem Po zum Platzen gebracht werden.